



Ausschuss für Schule und Bildung

2. Sitzung (öffentlich)

6. September 2017

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 10:15 Uhr

Vorsitz: Kirstin Korte (CDU)

Protokoll: Uwe Scheidel

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

Vor Eintritt in die Tagesordnung	3
– Einleitende Worte der Vorsitzenden	3
1 Rückkehr zu G9 bis 2018 – Keine weiteren Unsicherheiten und Verzögerungen auf dem Rücken der Schulen	5
Antrag der Fraktion der AfD Drucksache 17/72	
– Aussprache	5
Der Ausschuss beschließt eine Anhörung zum Thema des Tagesordnungspunktes und verständigt sich auf Eckpunkte. Einzelheiten sollen abschließend im Obleutegespräch festgelegt werden.	

2 Verschiedenes

6

a) Terminplanung für das 2. Halbjahr 2017 sowie 2018

b) Sprechzettel

* * *

Aus der Diskussion

Vor Eintritt in die Tagesordnung

wendet sich **Vorsitzende Kirstin Korte** mit folgenden Worten an die Anwesenden:

Meine Damen und Herren, ein herzliches Willkommen zur zweiten Sitzung des Ausschusses für Schule und Bildung. Mein herzlicher Gruß gilt der Ministerin, Frau Yvonne Gebauer, sowie Herrn Staatssekretär Mathias Richter. Ich freue mich, dass wir erstmals eine Ausschusssitzung in kompletter Runde beginnen können. Sowohl die Ministerin als auch der Staatssekretär werden uns sicherlich in jeder Schulausschusssitzung begleiten.

Wir werden aber nicht nur von diesen beiden bei unseren künftigen Ausschusssitzungen begleitet werden. Von Seiten der Landtagsverwaltung wird uns weiterhin Frau Sabine Arnoldy zur Verfügung stehen. Die Dokumentation wird von Herrn Uwe Scheidel übernommen.

Um einen arbeitsfähigen Ausschuss zu haben, gibt es in den Fraktionen wissenschaftliche Mitarbeiter. Ich heiße für die CDU-Fraktion herzlich Helen Schmitt-Lohmann willkommen, Herrn Thomas Reißberg für die SPD-Fraktion sowie Herrn Norbert Czerwinski für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und Herrn Thomas Krakow für die FDP. Ich bitte darum, dass wir von der Fraktion der AfD noch jemanden nachbenannt bekommen.

Dem guten Brauch des bisherigen Vorsitzenden möchte ich gerne folgen und Ausschussmitgliedern – wenn sie nicht da sein sollten, können sie es im Nachhinein im Protokoll nachlesen – zum Geburtstag gratulieren: Seit der letzten Sitzung am 13. Juli hatte Frau Franziska Müller-Rech Geburtstag (16. Juli), Frau Marlies Stotz (23. Juli), Herr Moritz Körner (3. August). Herr Frank Rock hatte seinen Geburtstag am 6. August. Frau Martina Kannen hat heute Geburtstag. Unsere Ministerin war am 2. August dabei. Ihnen allen einen herzlichen Glückwunsch von Seiten des Ausschusses. Bleiben Sie im neuen Lebensjahr gesund und fit!

(Allgemeiner Beifall)

Da wir uns gerade in der Abteilung „Wunsch und Zukunft“ befinden, möchte ich ganz deutlich sagen: Mir als Vorsitzender dieses Ausschusses liegt ein gutes Miteinander am Herzen, das von Sachlichkeit geleitet wird, nicht von Stimmung und Animositäten. Verschreiben wir uns der Sache, damit unser Leitmotiv ist, für unsere Kinder das Beste in der Bildung zu erreichen. Das können wir in einem guten und konstruktiven Miteinander besser verwirklichen. Ganz klar ist, dass man zu Inhalten unterschiedlicher Auffassung sein kann. Das ist normal. Bleiben wir aber im Austausch immer auf einer menschlich fairen Seite. Das ist meine Bitte an diesen Ausschuss. Vielleicht können Sie meinen Wunsch erhören. Das wäre für uns alle Grundlage für eine angenehme Art und Weise des Umgehens miteinander.

(Allgemeiner Beifall)

1 Rückkehr zu G9 bis 2018 – Keine weiteren Unsicherheiten und Verzögerungen auf dem Rücken der Schulen

Antrag
der Fraktion der AfD
Drucksache 17/72

Vorsitzende Kirstin Korte teilt mit, das Plenum habe den AfD-Antrag in seiner Sitzung am 12. Juli 2017 zur alleinigen Befassung in den hiesigen Ausschuss überwiesen. Die abschließende Beratung und Abstimmung sollten ebenfalls im Ausschuss für Schule und Bildung durchgeführt werden.

Die Fraktion der AfD habe bereits im Vorfeld der Sitzung angekündigt, eine Anhörung von Sachverständigen zu beantragen.

(Allgemeine Zustimmung)

– Demzufolge werde in der heutigen Sitzung nicht über den Antrag debattiert. Vorgeesehen sei die Anhörung für den 8. November 2017 mit Beginn 13:30 Uhr. Je Fraktion solle ein Sachverständiger benannt werden.

Sigrid Beer (GRÜNE) regt an, die Kommunalen Spitzenverbände „vor die Klammer zu ziehen“. Es sei wichtig, sie in dieser Angelegenheit zu hören.

Vorsitzende Kirstin Korte führt aus, über diesen Vorschlag hinaus könnten weitere Einzelheiten in der im Anschluss an die heutige Sitzung stattfindenden Obleuterunde festgelegt werden.

Im Rahmen der Anhörung solle es anstelle eines Fragenkataloges als Grundlage eine offene Diskussion basierend auf dem Antrag der AfD geben. – Der **Ausschuss** stimmt dem zu.

Helmut Seifen (AfD) hielte einen Fragenkatalog schon deshalb nicht für hilfreich, weil er sich mehr nach einem „Einkaufszettel“ anhörte. Es sollte überlegt werden, den Sachverständigen vorab die Möglichkeit eines kurzen Statements einzuräumen.

Vorsitzende Kirstin Korte erklärt, das sei ein ohnehin übliches Verfahren. Über die schriftliche Ausarbeitung der Sachverständigen hinaus gebe es ein kurzes mündliches Statement. Dem schließe sich eine Aussprache an.

Der Ausschuss beschließt eine Anhörung zum Thema des Tagesordnungspunktes und verständigt sich auf Eckpunkte. Einzelheiten sollen abschließend im Obleutegespräch festgelegt werden.

Anlage

2 Verschiedenes

a) Terminplanung für das 2. Halbjahr 2017 sowie 2018

Vorsitzende Kirstin Korte weist auf den diesem Ausschussprotokoll als **Anlage** beigefügten Entwurf eines Terminplans für das 2. Halbjahr 2017 sowie 2018 hin. – Über etwaige Terminkollisionen könne in der Obleuterunde gesprochen werden.

Sodann weist die Vorsitzende auf den bildungspolitischen Kongress der IHK NRW in Düsseldorf am 8. November 2017 hin, zu dem auch Mitglieder des hiesigen Ausschusses geladen worden seien. Abstimmungen in der am gleichen Tag stattfindenden Sitzung des hiesigen Ausschusses könnten in Fraktionsstärke durchgeführt werden. – Der **Ausschuss** stimmt diesem Verfahrensvorschlag zu.

Nach ihrem bisherigen Kenntnisstand zum Ablauf der Haushaltsplanberatungen, so **Sigrid Beer (GRÜNE)**, müsse sich der hiesige Ausschuss wohl zu Beginn des nächsten Jahres zu einer zusätzlichen Sitzung zusammenfinden.

Am 12. September 2018 finde im Landtag direkt um 10:00 Uhr ein Festakt zum Thema „Steinkohle“ statt. In dem Zusammenhang ergebe sich nach ihrer Sicht der Dinge eine größere Kollision.

Vorsitzende Kirstin Korte erwidert, nach Mitteilung der Ausschussassistentin sei der von der Abgeordneten der erwähnte Termin am 12. September noch nicht bestätigt. Gegebenenfalls solle der Ausschuss mit der Problematik flexibel umgehen.

Soweit es um die Haushaltsplanberatungen gehe, habe der Haushalts- und Finanzausschuss den Beratungsfahrplan bisher nicht beschlossen. Insofern könne der hiesige Ausschuss noch keinen entsprechenden Termin festlegen. Auch an der Stelle solle gegebenenfalls flexibel reagiert werden.

Es würde, legt **Sigrid Beer (GRÜNE)** dar, die Terminplanung der Kolleginnen und Kollegen Ausschuss erheblich erleichtern, wenn bis zur nächsten Ausschusssitzung ein bisschen mehr Klarheit herrsche. - Sobald die Terminierung vorliege, versichert **Vorsitzende Kirstin Korte**, werde die Planung im hiesigen Ausschuss sofort umgesetzt.

b) Sprechzettel

Sigrid Beer (GRÜNE) erinnert in Richtung Ministerin Gebauer, dass nach bisheriger Praxis den Ausschussmitgliedern Sprechzettel – beispielsweise von Pressekonferenzen zum Jahresauftakt – zur Verfügung gestellt würden. Bis auf die Folien zur Statistik habe man bisher lediglich über die Presse Informationen erhalten können. Sie bitte die Ministerin darum, den Fraktionen den gewünschten Sprechzettel zur Verfügung zu stellen. –**Ministerin Yvonne Gebauer (MSB)** wird diesem Wunsch sehr gerne nachkommen.

Vorsitzende Kirstin Korte bedankt sich zum Schluss der Sitzung bei den Ausschussmitgliedern für den angenehmen Verlauf der Sitzung und erinnert an die im Anschluss stattfindende Zusammenkunft der Obleute.

gez. Kirstin Korte
Vorsitzende

Anlage

07.09.2017/13.09.2017

160

Ausschuss für Schule und Bildung

Entwurf eines Terminplanes für das 2. HJ 2017

Terminplan 2017 - 2. Jahreshälfte -

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
Juni/Juli	26	27	28	29	30	1	2	27.06.: Wahl MP
	3	4	5	6	7	8	9	Sitzungswoche
	10	11	12	13	14	15	16	Sitzungswoche
	(17	18	19	20	21	22	23) Sommerferien 17.07. - 29.08.
August	24	25	26	27	28	29	30	sitzungsfrei
	31	1	2	3	4	5	6	sitzungsfrei
	7	8	9	10	11	12	13	sitzungsfrei
	14	15	16	17	18	19	20	sitzungsfrei
	21	22	23	24	25	26	27	sitzungsfrei
September	28	29	30	31	1	2	3	sitzungsfrei
	4	5	6	7	8	9	10	ASB-Sitzungswoche
	11	12	13	14	15	16	17	Plenarwoche
Oktober	18	19	20	21	22	23	24	Sitzungswoche
	25	26	27	28	29	30	1	Sitzungswoche
	2	3	4	5	6	7	8	ASB-Sitzungswoche
	9	10	11	12	13	14	15	02.10.: Präsidium/PGF 04.10.: Ältestenrat
	16	17	18	19	20	21	22	Plenarwoche
November	23	24	25	26	27	28	29	Sitzungswoche
	(23	24	25	26	27	28	29) Herbstferien 23.10. - 03.11.
	30	31	1	2	3	4	5	sitzungsfrei
	6	7	8	9	10	11	12	sitzungsfrei
	13	14	15	16	17	18	19	ASB-Sitzungswoche
Dezember	20	21	22	23	24	25	26	Plenarwoche
	27	28	29	30	1	2	3	ASB-Sitzungswoche
	4	5	6	7	8	9	10	Plenarwoche
	11	12	13	14	15	16	17	ASB-Sitzungswoche
	18	19	20	21	22	23	24	Plenarwoche
	25	26	(27	28	29	30	31	Sitzungswoche
) Weihnachtsferien 27.12.2017 - 05.01.2018 - sitzungsfrei

□ = Plenarsitzungstage

() = Schulferien

_ = Bundesrat

**Ausschuss für Schule und Bildung
Entwurf eines Terminplanes für 2018**

- 1. Jahreshälfte -

Terminplan 2018

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	
Januar	1	2	3	4	5)	6	7) Weihnachtsferien bis 05.01. sitzungsfrei
	8	9	10	11	12	13	14	
	15	16	17	18	19	20	21	Sitzungswoche
Februar	22	23	24	25	26	26	28	ASB-Sitzungswoche
	29	30	31	1	2	3	4	Plenarwoche
	5	6	7	8	9	10	11	sitzungsfrei
	12	13	14	15	16	17	18	sitzungsfrei
	19	20	21	22	23	24	25	Sitzungswoche
März	26	27	28	1	2	3	4	ASB-Sitzungswoche
	5	6	7	8	9	10	11	Plenarwoche
	12	13	14	15	16	17	18	ASB-Sitzungswoche
	19	20	21	22	23	24	25	Plenarwoche
April	(26	27	28	29	30	31	1) Osterferien 26.03. - 08.04. sitzungsfrei
	2	3	4	5	6)	7	8	
	9	10	11	12	13	14	15	Sitzungswoche
	16	17	18	19	20	21	22	ASB-Sitzungswoche
	23	24	25	26	27	28	29	Plenarwoche
Mai	30	1	2	3	4	5	6	Sitzungswoche
	7	8	9	10	11	12	13	ASB-Sitzungswoche
	14	15	16	17	18	19	20	Plenarwoche
	21	(22	23	24	25)	26	27) Pfingstferien 22. - 25.05.
28	29	30	31	1	2	3	Sitzungswoche	
Juni	4	5	6	7	8	9	10	ASB-Sitzungswoche
	11	12	13	14	15	16	17	Plenarwoche
	18	19	20	21	22	23	24	Sitzungswoche
	25	26	27	28	29	30	1	Sitzungswoche

□ = Plenarsitzungstage

() = Schulferien

_ = Bundesrat

Entwurf mit der B... die Fraktionen bis zum 06.09.2017